

EINLEITUNG DES HERAUSGEBERS

Geleitwort	5
Vorwort	6
Rudolf Laun, geb. am 1. Januar 1882 zu Prag, zu seinem 65jährigen Geburtstag Sein Leben und Werk	8
Aphorismen aus Launs Schriften	19

I

WÜRDIGUNG VON LAUNS WERKEN

<i>Prof. Dr. jur. Ludwig Adamovich</i> , dzt. Rektor der Universität Wien, Präsident des österreichischen Verfassungsgerichtshofes: Rudolf Laun und die österreichische Verwaltungsrechtswissenschaft	27
<i>Werner Hasselblatt</i> , Vorsitzender der deutsch-schwedischen Fraktion des ehem. estländischen Parlamentes in Reval, ständ. Rechtsberater der Nationalitätenkongresse in Genf, z. Zt. Lüneburg: Kulturautonomie (ein Erinnerungsblatt für Professor Rudolf Laun)	32
<i>Prof. Dr. phil. Max Hildebert Boehm</i> , Jena, z. Zt. Ratzeburg: Nationalitätsprinzip und soziologisch-juridischer Strukturwandel des ethnischen Terri- toriums im modernen Europa	36
<i>Prof. Dr. jur. Hans Peter Ipsen</i> , Hamburg: Deutsche Gerichtsbarkeit unter Besatzungsmacht (Einwirkungen der Besatzung auf den gerichtlichen Rechtsschutz gegen deutsche Hoheitsakte in der britischen Besatzungszone)	68
<i>Prof. Dr. jur. Hans Möller</i> , Hamburg: Einzelfragen zwischengebietlichen Privatversicherungsrechtes	97
<i>Dr. phil. Ludwig Schneider</i> , Gr. Umstadt (Hessen): Rudolf Laun als Philosoph	108
<i>Prof. Dr. phil. Gerhard Stammler</i> , Halle (Saale): Die Rolle des Satzes vom Grunde bei der Begründung der Logik, eine Skizze zur Grund- lagenforschung	120

II

SOZIOLOGISCHE UND PHILOSOPHISCHE ABHANDLUNGEN

<i>Dr. jur. et phil. Dimitri S. Constantopoulos</i> , Dozent an der Universität Hamburg, koresp. Mitglied des Institutes für internationales Recht in Athen: Zur Ethnographie von Griechisch-Mazedonien	133
<i>Prof. Dr. phil. Eduard Heimann</i> , New School for Social Research, New York: Macht und Frieden (Rudolf Laun zur reichverdienten Ehre)	150

<i>Prof. Dr. jur. Gustav Radbruch</i> , Reichsjustizminister a. D., Heidelberg:	
Die Natur der Sache als juristische Denkform	157
<i>Dr. jur. et rer. pol. Georg Lenz</i> , Hamburg:	
Zwei Arten des menschlichen Denkens	177
<i>Dr. phil. Friedrich Kaulbach</i> , Kant-Hochschule, Braunschweig:	
Studie und Kritik des Glaubens	205
<i>Prof. Dr. phil. Kurt Stavenhagen</i> , Göttingen:	
Noblesse, eine ethische Wertbestimmung	216

III

JURISTISCHE ABHANDLUNGEN

<i>Prof. Dr. jur. Karl Haff</i> , Hamburg:	
Grundfragen der deutschen und skandinavischen Rechtsgeschichte	227
<i>Dr. jur. Ernst Lodemann</i> , Rechtsanwalt und Notar, Lüneburg:	
Kommandogewalt und Gesetz z. Zt. der Reichsverfassung von 1871	238
<i>Dr. jur. Herbert Ruscheweyh</i> , Präsident des Hanseatischen Oberlandesgerichts Hamburg:	
Der Konflikt zwischen Staatstreue und Rechtstreue im Militärstrafrecht	259
<i>Prof. Dr. jur. Walter Jellinek</i> , Heidelberg:	
Das richterliche Prüfungsrecht in den drei Ländern der amerikanischen Zone	269
<i>Prof. Dr. jur. Friedrich Schack</i> , Hamburg:	
„Analogie“ und „Verwendung allgemeiner Rechtsgedanken“ bei der Ausfüllung von Lücken in den Normen des Verwaltungsrechts	275
<i>Prof. Dr. jur. Eduard Bötticher</i> , Hamburg:	
Rechtsnachfolge in der Prozeßführungsbefugnis? Ein Grenzgang im Gebiet der §§ 265, 239 ff. ZPO.	295
<i>Dr. jur. Hannes Kaufmann</i> , Arbeitsgerichtsdirektor i. R., Leiter der Öffentlichen Rechtsaus- kunft- und Vergleichsstelle der Hansestadt Hamburg:	
Beiträge zum Problem Friedensrichter	305